

3581-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – 742 Technische Ausrüstung
Lufttechnische Anlagen
OJ S 2/2024 03/01/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

E-Mail: harald.haerer@drv-bw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 742 Technische Ausrüstung Lufttechnische Anlagen

Beschreibung: 742 Technische Ausrüstung Lufttechnische Anlagen (einschl. Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen und Gebäudeautomation)

Kennung des Verfahrens: 1b513ad9-6323-47d5-bb6b-691561105e64

Interne Kennung: BAU2152B_742

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Adalbert-Stifter-Str. 105

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70437

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 220 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Bewerbungsformblatt besteht aus dem Teilnahmeantrag mit den geforderten Anlagen und Nachweisen. Sämtliche Vergabe- und Auftragsunterlagen sowie die Auswahlmatrix sind auf der Vergabepattform eingestellt. Die Teilnahmeanträge sind elektronisch über die Vergabepattform fristgerecht einzureichen. Nicht form- und fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge oder schriftliche Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Fehlende Bewerbungsunterlagen werden nach § 56 Abs. 2 S.2 VgV nicht

nachgefordert. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach den §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten 2 Jahre - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder, - gem. § 21 abs. 1 Arbeitnehmerentsendungsgesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder - gem. § 98 c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2500 EUR belegt worden ist. Für den Auftrag wird die HOAI in der bei der Zuschlagserteilung gültigen Fassung gelten, soweit der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft seinen Sitz innerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland hat und die Leistungen vom Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland aus erbracht werden. Eine verpflichtende Registrierung für das Herunterladen der Vergabeunterlagen ist nicht erforderlich. Es wird jedoch eine freiwillige Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen. Wer sich freiwillig registrieren lässt, wird automatisch über Bieteranfragen und -antworten sowie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen informiert. Ohne Registrierung ist jeder Bieter selbst verantwortlich, sich diese Informationen auf der Vergabeplattform zu beschaffen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: -

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: -

Korruption: -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 742 Technische Ausrüstung Lufttechnische Anlagen

Beschreibung: Baubeschreibung RLT-Anlage Speisesaal und Sitzungssaal 1 Es ist vorgesehen, in der Deutschen Rentenversicherung Sitz Stuttgart die Raumlufthechnischen Anlagen der Bereiche Speisesaal und Sitzungssaal 1 zu modernisieren. Die Lüftungsgeräte werden erneuert und das vorhandene Kanalnetz bleibt größtenteils bestehen. Das im Speisesaal vorhandene Warm- und Kaltluftkanalsystem bleibt in großen Teilen bestehen und wird durch den Ausbau der vorhandenen Mischboxen einschließlich der zugehörigen Schalldämpfer zu einem reinen Zu- und Abluftkanalsystem umgebaut. Das Zuluftgerät wird in der Technikzentrale Klima II im 2.Untergeschoss aufgestellt. Die Abluftabsaugung erfolgt über drei wetterfeste Außengeräte, welche auf dem Flachdach aufgestellt werden und die bestehenden Abluftventilatoren ersetzen. Für einen effizienten Betrieb der Anlage wird ein Kreislaufverbundsystem (KVS) zur Wärmerückgewinnung eingesetzt. Im Sitzungssaal 1 wurde das vorhandene Warm- und Kaltluftkanalsystem bereits zu einem Zu- und Abluftkanalsystem mit einem zusätzlichen Umluftkanal umgebaut. Das vorhandene Zuluftgerät in der Technikzentrale Klima II im 2.Untergeschoss und der Abluftventilator auf dem Flachdach werden demontiert und durch ein kombiniertes Zu- und Abluftgerät welches in der Technikzentrale Klima II im 2.Untergeschoß aufgestellt wird ersetzt. Der bestehende Umluftkanal wird zurückgebaut und die Kanaltrasse für den zukünftigen Abluftkanal genutzt. Durch den Wegfall des Umluftkanals müssen im Sitzungssaal 1 Umschlüsse am Kanalsystem vorgenommen werden. Das Zuluftkanalsystem von der Technikzentrale Klima I bis zur Technikzentrale Klima II wird demontiert. Das neue Zuluftgerät für die Telefonzentrale wird in

der Technikzentrale Klima II aufgestellt und an das vorhandene Zuluftkanalsystem der Telefonzentrale angeschlossen. Die Abluftabsaugung erfolgt über ein wetterfestes Außengerät, welches auf dem Flachdach aufgestellt wird und den bestehenden Abluftventilator ersetzt. Für einen effizienten Betrieb der Anlage wird ein Kreislaufverbundsystem (KVS) zur Wärmerückgewinnung eingesetzt. Das verbleibende Luftkanalsystem der zwei Lüftungsanlagen Speisesaal und Sitzungssaal 1 wird einer Kanalreinigung unterzogen. Hierbei wird es erforderlich die Abhangdecken für den Anschluss der Absaugeinrichtungen der Kanalreinigung zu öffnen. Sämtliche Zuluftgeräte sind mit einem Heiz- und Kühlregister ausgestattet. Der Anschluss erfolgt an einen bestehenden Heizungs- sowie Kaltwasserverteiler in der Technikzentrale Klima II im 2.Untergeschoß. Jedes Heiz- und Kühlregister erhält einen eigenständigen Gruppenabgang am bestehenden Heizungs- bzw. Kaltwasserverteiler. Folgender Zeitlicher Ablauf mit Bau- und Planungsleistungen ist vorgesehen: Sept. 2024 - Mai 2028 Der geschätzte Wert der Sanierung beträgt bei KG 400 brutto rd. 1,4 Mio. Euro. Es sollen folgende Leistungen vergeben werden: Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagegruppen: Lufttechnische Anlagen einschl. Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen und Gebäudeautomation. §§ 53 ff HOAI, Leistungsphasen 3, 5-8. Es erfolgt bei den einzelnen technischen Ausrüstungen zuerst eine stufenweise Beauftragung. Der Auftraggeber überträgt der Auftragnehmerin bzw. dem Auftragnehmer zunächst nur die Leistungsphase 3. Der Auftraggeber beabsichtigt, die weiteren Leistungsphasen der HOAI einzeln oder im Ganzen zu übertragen. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Adalbert-Stifter-Str. 105

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70437

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/09/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Angaben zur Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe

aufgefordert werden: Mindestens 1 und höchstens 5 Bewerber Objektive Kriterien für die

Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerber: Zuerst erfolgt die Prüfung der Ausschluss/K.O.-

Kriterien (rechtzeitiger und vollständiger Eingang der Unterlagen, keine Ausschlussgründe

nach GWB, Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, Wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit). Danach werden die Bewerbungen anhand der Auswahlkriterien (Fachkräfte, Beschäftigtenzahl und Referenzen bewertet. Die Kriterien, die Gewichtung und der Bewertungsschlüssel sind in der beiliegenden Auswahlmatrix dargestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend den zugrundegelegten Kriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden Bewerber durch Los (§ 75 Abs. 6 VgV).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zur Teilnahme berechtigt sind natürliche Personen, die nach den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§§ 44, 75 Abs. 1 und 2 VgV). Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt (§§ 44, 75 Abs. 3 VgV). Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/ 55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Bei juristischen Personen Vorlage des Handelsregisterauszugs bzw.

Partnerschaftsregisterauszugs nach dem PartG, der nicht älter als 6 Monate vor dieser Auftragsbekanntmachung ist. Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§42 ff. VgV) die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweisen vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit für die Ausführung der Leistungen wird anhand nachfolgender Kriterien bewertet (§ 45 VgV): 1) Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden (3 Mio. Euro) und für Sachschäden (3 Mio. Euro). 2) Durchschnittlicher spezifischer Mindesjahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Höhe von 1.500.000 Euro.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit wird jeweils anhand nachfolgender Kriterien bewertet (§ 46 Abs. 3 VgV): - Technische Fachkräfte - Jährliche Beschäftigtenzahl - 3 vergleichbare Referenzen mit Mindestanforderungen Die Kriterien, die Gewichtung und der Bewertungsschlüssel sind in der beiliegenden Auswahlmatrix dargestellt.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18b61db6e78-5355777833492389>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18b61db6e78-5355777833492389>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/05/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18b61db6e78-5355777833492389>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/02/2024 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: -

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08000000-24BW223100000002-83
Postanschrift: Gartenstraße 105
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76135
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Abteilung 26 Gebäudmanagement und Dienstleistungen
E-Mail: harald.haerer@drv-bw.de
Telefon: +49 711-848-26610
Fax: +49 711-848-49-26610
Internetadresse: <http://www.drv-bw.de>
Profil des Erwerbers: <http://www.vergabe24.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: 07219268730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08000000-24BW223100000002-83
Postanschrift: Gartenstraße 105
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76135
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: harald.haerer@drv-bw.de
Telefon: +49 711-848-26610
Fax: +49 711-848-49-26610
Internetadresse: <http://www.drv-bw.de>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7630b49b-1291-4052-9b66-df7515d1aa1d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/01/2024 11:10:30 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 3581-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 2/2024
Datum der Veröffentlichung: 03/01/2024